



© Sophie Roock  
Foto: Bildarchiv Nachlass  
Rainer Fürstenberg

Harke  
Rainer Fürstenberg, 1996

Nachlass: Fürstenberg, Rainer [Werkverzeichnis Plastik]  
Werkverzeichnis-Nr.: 015  
Objekttyp: Plastik  
Alternative Titel: Denkmal des unbekannten Gärtners (Titel in Ausstellung Mixed World, Potsdam 1996)  
Entstehungsort: Atelier, Potsdam

Technik / Material Stahl  
(Werteliste):  
Technik / Material Stahl, geschweißt  
(Freitext):  
Maße (HxBxT): Länge: 500 cm

Aktueller Standort: unbekannt  
Aktuelle Präsentation: verschollen  
Eigentümer: unbekannt

Ausstellungen: Mixed world, 1996 (Kutschstall, Potsdam)  
Passage, 1996 (Waschhaus, Potsdam)  
Skulptur in Bissee, 1999 (Galerie "Skulptur in Bissee", Bissee)  
Momentum Mobile - Bewegte Räume, 2004 (Kunstraum, Potsdam, Potsdam)

Kommentar / Kontext / Wirkungsgeschichte: "Fürstenbergs Arbeiten sind als Skulpturen mit starker Ortsbezogenheit, aber auch als künstlerische Interventionen im öffentlichen Raum zu verstehen. Massen und sie bewegende Kräfte, Spannungen und sie lösende Rhythmen sind Merkmale der Arbeiten, die an Readymades und Fundstück-Werke der Moderne erinnern und durch Formenstrenge, ungewöhnliche Lösungen und die Inszenierung im Raum beeindrucken." (zit. n.: Pfeiffer)  
"Aber will sie [die Kunst] mehr sein als urbanes Dekor, Stadtmöblierung, gefällige "Bekunstung" historisierender Oasen und architektonischer Defizite, so kann sie Spuren und erfahrbare Ordnungen hervorholen. Sie kann architektonische Tristesse, optische Umweltverschmutzung unterlaufen, sie kann der reibungslosen Funktionalität das sinnliche Erlebnis gegenüberstellen: subversiv, ironisch, poetisch, mit großem Gestus oder kaum wahrnehmbar. "Soziale Kunst" - warum nicht?" (zit.n.: Blümer)

Die kunsthistorische Anknüpfung für RF bot die Objektkunst

als Ausdrucksform der Moderne seit dem frühen 20. Jh.: Ready-mades, Assemblagen, kinetische Plastik, Environments. Insbesondere die 1930er Jahre faszinierten ihn anhand der Werke von Brancusi, Calder, González, Miro und Picasso wie aus der Folgegeneration insbesondere von Tinguely. Seine Verbindungen zu ihnen sind der spielerische Ausgangspunkt im Umgang mit gefundenen Dingen, die Experimentierfreude und die Perfektion in der Ausführung der eigenen Arbeit.

Publikationen /  
Schriftgut:

Blümer, Christine, Passage Schiffbauergasse, Potsdam 1996, hier: (Abb.).  
Einmal, Spontan Plastiken aufgestellt, in: Kieler Nachrichten 24.08.1999, hier: S. 2.  
Kunsthaus Strodehne e.V. (Hg.), Rainer Fürstenberg. Metallbildhauer 1961-2013. 1961-2013, Potsdam 2014, hier: S. 48 (Abb.).  
Schleiff, Ralf, Rainer Fürstenberg - Metallskulpturen und Materialcollagen. Laudation, Stade 25.11.2005.  
[Nachlassarchiv Rainer Fürstenberg](#), Identisch mit Jast, Frank, Stählernes zwischen Archaik... „Die Dehnung des Glücks im Fallen“, In: Metallbildhauer Rainer Fürstenberg, Potsdam 2014, S. 84 ff. / Vermutlich auch identisch mit der Eröffnungsrede für "momentum mobile", Kunstraum Potsdam, 2004, hier: S. 2.  
Schleiff, Ralf, Die Dehnung des Glücks im Fallen. Gedanken - losgetreten durch die Kunst des Rainer Fürstenberg, in: Kunsthaus Strodehne e.V. (Hg.), Rainer Fürstenberg. Metallbildhauer, Potsdam 2014, S. 84-87, hier: S. 85.  
Strubel, Antje, Ihre Gemeinsamkeit: Beide testen Grenzen aus. Heute wird im Kutschstall "Mixed Worlds" eröffnet, in: Potsdamer Neueste Nachrichten 29.09.1996, hier: S. 29.  
Ulrich, Maren, "Mixed World", Potsdam 17.10.1996.  
[Nachlassarchiv Rainer Fürstenberg](#), Laudatio, Typoskript, hier: S. 2.

Kernbestand:  
nein  
Nachlassbestand:  
nein

Vorhandene  
Reproduktionsvorlage  
(beste Qualität):  
Farbe Digital Repro

Sachindex:  
Garten, Gerät, Objektkunst

Weitere Abbildung



Das 1.v.  
Viele der disponierenden Türen haben Tore auch repräsentative und widerprüchliche Charakter. All  
die sich verbreitende Gestalt und Schaffensprudelnde waren von den Menschen eingeschüchtert.  
Lieder und Lieder, die sich nicht mehr singen lassen, die sich nicht mehr singen lassen.  
Zum Schließen der alten Stadtgrenzen. Sichtlich wurde in Abhängen und Schalen. Hölzer an  
zum Schließen der alten Stadtgrenzen. Sichtlich wurde in Abhängen und Schalen. Hölzer an  
Das Kreuzfahrt wird die Posten zur 1000-jährigen Stadt der Stadt "O der Posten". Andere Kreuzfahrt  
zum Schließen der alten Stadtgrenzen. Sichtlich wurde in Abhängen und Schalen. Hölzer an  
behauptet ist eigentlich. Seinen Kreis freien Standort beobachtet  
Die Türen sind geschlossen. Die Türen sind geschlossen. Die Türen sind geschlossen. Die Türen sind geschlossen.  
Die Türen sind geschlossen. Die Türen sind geschlossen. Die Türen sind geschlossen. Die Türen sind geschlossen.  
Wann immer das Leben eine gemeinsame Sitz ist. Beim Zug zur Tropenzeit vor Spannert. Mit  
Abstand ist es eine Türe, die sich nicht mehr schließen kann.



Passage, 1996  
Einzelblatt der Begleitmappe  
Hg. Waschhaus e.V.

© Sophie Roock; Passage, Waschhaus e.V.  
Foto: Scan